

punkt
3

Nr. 10/2024 | 30. Mai

Mobil mit dem ÖPNV



Besuch bei den Spezialist:innen für Großveranstaltungen

Fan-Shuttle in Rot-Gelb

S. 4/5

Foto: Christiane Flechtner

S. 6



Foto: André Grotth

Berlin-Abo schon bestellt?

Wer gleich im Juli starten möchte, muss das Abo bis 10. Juni beantragen.

S. 7



Foto: Kristin Lübcke

Publikumsmagnet in Erkner

Beim Tag der offenen Tore waren die historischen Baureihen sehr beliebt.

S. 10/11



Foto: via reise verlag / Klaus Schedel

Abenteuertag in der Natur

Mit der S-Bahn zum Familienausflug durch die idyllische Bieselheide.

SPAZIEREND MEHR ÜBER POTSDAMS MUSIKALISCHE SEITE ERFAHREN



Foto: Michael Lüder

Beim Stadtspaziergang „Musik liegt in der Luft“ durch die Potsdamer Altstadt begegnen die Teilnehmenden Friedrich dem Großen, Joachim Quantz, Johann Sebastian Bach, Pierre Duport und Wolfgang Amadeus Mozart. Ein Tourguide erzählt, wer die Musikszene in Potsdam bestimmte, wo Instrumente gebaut wurden (und heute noch entstehen) und wer sie spielte.

Im Ticketpreis von 25 Euro inbegriffen ist ein Konzert der „Thüringer Sängerknaben“ in der Nikolaikirche.

Termin: 30. Juni, 14 - 18.30 Uhr, Anmeldung bis 14. Juni
unter: ✉ tourismus@kulturfeste.de

Anfahrt: Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7**
Mehr Stadtspaziergänge und Infos unter → kulturfeste.de

AUS DEM INHALT

Zusätzliche Züge bestellt

Um bestehende Fahrten zu entlasten und Fahrgästen ein entspanntes Reisen im ÖPNV zu garantieren, wird das Angebot in Richtung Ostsee erweitert.

..... **Seite 3**

Verbesserungen für Pendler:innen

Die App DB Navigator verfügt über neue Funktionen. Mit wenigen Klicks wird man zum Beispiel über Veränderungen bei bevorstehenden Fahrten informiert.

..... **Seiten 8/9**

Tickets für unvergessliche Abende gewinnen

Die S-Bahn Berlin verlost Karten für die Aufführung von Goethes „Urfaust“ auf der Open-Air-Bühne und ein Klassikkonzert im Britzer Garten.

..... **Seite 12**

Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

Auf den Bahnstrecken in Berlin und Brandenburg finden auch in den kommenden Wochen Bauarbeiten statt. Fahrgäste müssen mit Einschränkungen rechnen.

..... **ab Seite 13**

BAHNLEKTÜRE

Ein ostdeutsches Beben

Am 21. Mai war es mal wieder Zeit für eine literarisches Beben:

Die Autorin Jenny Erpenbeck triumphierte mit ihrem Roman

„Kairos“ beim International Booker Prize in London, dem wohl wichtigsten Literaturpreis der Welt – gleich nach dem Nobelpreis. Erpenbeck,

1967 in Ost-Berlin geboren, entstammt einer Schriftstellerfamilie

und erfährt im Ausland (bislang) größere Verehrung als in Deutschland. Vielleicht wird sich das nun mit ihrem Roman über den Niedergang der DDR ändern. Angesiedelt im Ost-Berlin der späten 1980er-Jahre erzählt sie eine zunehmend toxische Liebesbeziehung der Studentin Katharina mit dem 34 Jahre älteren, verheirateten Hans. Was wahr ist und was Lüge – diese Frage stellt sich im Privaten wie im Politischen. |lk



Foto: Penguin Verlag

INFO

Jenny Erpenbeck, „Kairos“, Verlag: Penguin, 2021, 384 Seiten, 14 €

Zwischen Berlin und der Ostsee Zusatzzüge nutzen

Erweitertes Angebot auf RE3 und RE5

Das Rauschen der Wellen im Ohr und den Duft des Meeres in der Nase: Ausflüge an die Ostsee sind in den Sommermonaten und Dank des Deutschlandtickets besonders beliebt. Schon während der verlängerten Wochenenden im Mai war die Nachfrage für Züge in Richtung Norden besonders

groß. Deshalb haben die Länder Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern auch in diesem Jahr zusätzliche Züge bestellt, um bestehende Fahrten zu entlasten. Besonders für Reisende von und nach Berlin empfiehlt es sich, diese Zusatzzüge zu nutzen.

Linie RE3

An Wochenenden und Feiertagen fahren noch bis 30. August folgende Zusatzzüge:

nach Stralsund Hbf

- Samstag: 08.05 Uhr ab Berlin Hbf und 10.03 Uhr ab Bf Berlin Südkreuz
- Sonntag: 08.05 Uhr ab Berlin Hbf und 10.25 Uhr ab Bf Berlin Südkreuz

in der Gegenrichtung

- Samstag und Sonntag: 12.38 Uhr und 14.43 Uhr ab Stralsund Hbf nach Berlin Hbf

Immer freitags besteht noch bis 30. August eine zusätzliche Fahrtmöglichkeit Berlin <-> Stralsund mit Umstieg in Pasewalk:

- 15.13 Uhr ab Bf Berlin Gesundbrunnen nach Stralsund Hbf
- in der Gegenrichtung um 15.28 Uhr

ab Stralsund Hbf nach Bf Berlin Gesundbrunnen

Vom 22. Juni bis 1. September rundet samstags und sonntags ein weiteres Zugpaar das Angebot zwischen Berlin und Stralsund ab:

- 12.22 Uhr ab Berlin Hbf nach Stralsund Hbf
- in der Gegenrichtung 19.11 Uhr ab Stralsund Hbf nach Berlin Hbf

Auch die zweistündlich verkehrenden ICE-Züge zwischen Berlin und Prenzlau können mit Nahverkehrsfahrtscheinen (z. B. Deutschlandticket) genutzt werden (Fahrradmitnahme dort reservierungspflichtig).

Hinweis: Die Fahrradmitnahme kann nicht garantiert werden.

Linie RE5

Regulär fahren alle zwei Stunden Züge von Berlin direkt bis Rostock. (Hinweis: Aufgrund von Bauarbeiten fährt der RE5 dieses Jahr nicht bis Stralsund durch. Die Züge enden bis 6. Juli in Neustrelitz, anschließend in Burg Stargard).

Dazwischen fahren jeweils Anschlussverbindungen mit Umstieg in Neustrelitz:

- Linie RE50 als neues Angebot alle zwei Stunden zwischen Neustrelitz und Rostock
- die zusätzlichen Züge ab Neustrelitz werden mit den Zügen des RE5 erreicht
- dazu kommt bis 3. November der Ausflugszug (Sa + So) Berlin <-> Neustrelitz 10.05 Uhr ab Berlin Südkreuz und in der Gegenrichtung 17.33 Uhr ab Neustrelitz Hbf

INFO

Die genauen Abfahrtszeiten der Entlastungszüge sowie etwaige Baustellen und Umfahrungen sind in den Apps „DB Navigator“, „VBB Bus & Bahn“ und „MV fährt gut“ enthalten. Dort finden Reisende auch Hinweise zu möglichen Fahrtalternativen. In der App „DB Ausflug“ sind zudem Ausflugsstipps mit Radverleiher:innen in Bahnhofsnähe aufgeführt.



Europameisterschaft und ÖPNV in Berlin und Brandenburg

Die Europameisterschaft im eigenen Land steht vor der Tür. Auch in Berlin und Brandenburg wird das sportliche Großereignis zahlreiche Fans aus aller Welt anziehen.

Sonderverkehre während der Europameisterschaft

Die Eintrittskarten für die Spiele beinhalten eine 36-Stunden-Fahrkarte für das gesamte VBB-Netz. Die Fans können so bequem mit Bus und Bahn an- und wieder abreisen. Damit der Verkehr nicht überlastet, haben die Länder zusätzliche Sonderverkehre zum Stadion und den Fan-Zonen bestellt. Alle sind in der VBB-Fahrinfo und in den Apps integriert.

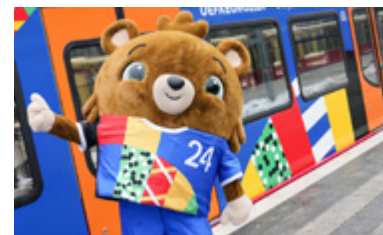


Foto: DB AG / Oliver Lang

Das Brandenburger Tor und der Reichstag sollen zu einem stimmungsvollen Treffpunkt für Fans werden. Neben den Sehenswürdigkeiten und dem sportlichen Geschehen wird auch die vielfältige Berliner Kunst- und Kulturszene in das Festivalprogramm integriert. Unter dem Namen „Fußballkultursommer“ laden die Fan Zone und umliegenden Bezirke zu einem Fußball- und Kulturfestival in die Hauptstadt ein.

- vbb.de/fahrinfo
- uefa.com/euro2024
- fussballkultursommer.berlin

Mehr News vom #VBB:

- Website: vbb.de
- Twitter: [@VBB_BerlinBB](https://twitter.com/VBB_BerlinBB)
- Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)
- Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)
- LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)
- Digitales Magazin: impuls.vbb.de

DIE EM KANN KOMMEN

S-Bahnstation Olympiastadion ist bereit für die Fußballfans

DB investiert in Service und Sicherheit

Beim Anpfiff tobt das Stadion. Die Jubelrufe der Massen werden vom Wind über den Rand des Olympiastadions in die rund 400 Meter entfernte Sonderleitstelle der S-Bahn Berlin getragen. Das Fußballspiel Hertha BSC – Kaiserslautern am 11. Mai ist fast ausverkauft, und Deutschlands größter S-Bahnhof wurde wieder einmal unter Volllast getestet. Schon am 15. Juni kommen Fans aus der ganzen Welt, um das erste Spiel der Fußball-Europameisterschaft live mitzerleben. Auch fünf weitere Spiele, darunter auch das Finale am 14. Juli, werden in Berlin ausgetragen. Und da muss alles ebenso reibungslos klappen.

Mit einer eigenen Sonderleitstelle direkt am Olympiastadion koordiniert die S-Bahn Berlin rund 35 Mal im Jahr



Alle wollen mit! Bei der Abreise herrscht großer Andrang.



Fotos (5): Christiane Flechtner

S-Bahnhof Olympiastadion: mit fünf Bahnsteigen und zehn Gleisen der größte S-Bahnhof Deutschlands.

die von den Ländern Berlin und Brandenburg bestellten zusätzlichen S-Bahn-Fahrten, mit denen Besucher:innen von Großveranstaltungen an- und abreisen. Im engen Schulterschluss mit der Bundespolizei und DB Sicherheit steuern die Disponenten der S-Bahn Berlin hier die Abfahrten der Züge teils alle drei Minuten und verteilen die Fahrgäste auf die fünf Bahnsteige. Der reguläre S-Bahn-Verkehr in Berlin und Brandenburg wird unabhängig davon zentral aus der Leitstelle in Schöneeweide koordiniert und gesteuert.

Beim Besuch in der Sonderleitstelle fällt auf, dass alle Bereiche wie einzelne Rädchen in einem Uhrwerk perfekt zusammenarbeiten, sodass der Verkehr fließt. Da ist zum einen Fahrtenleiter Uwe Feiler, der schon im Vorfeld die Fahrpläne für den Sonderverkehr vorberei-

tet und alle Absprachen mit den Partnern getroffen hat. Er beobachtet auf den großen Monitoren vor sich die S-Bahnen, die auf dem Weg zum S-Bahnhof Olympiastadion sind. Auch Peter Schön, Einsatzleiter Sonderverkehr, ist vor Ort: „Etwas mehr als die Hälfte der 62.000 Fußballfans sind mit S-Bahnen angekommen“, erklärt Schön. Das sei für das routinierte Einsatzteam, das die Großveranstaltungen wie Fußballspiele, Sportveranstaltungen oder Konzerte seit Jahren begleitet, allerdings kein Problem. „Wir fahren normalerweise bei der Anreise der Fans mit zwölf S-Bahnen (je nach Wochentag und Veranstaltung), bei der Abreise mit 18 Zügen pro Stunde“, erklärt Schön. „1.200 Menschen passen in einen Zug – und so schaffen wir es gut, dass nach 70 bis 80 Minuten alle Fußballfans wegfahren konnten.“

Alle sind sehr entspannt. „Es ist heute beim Zweitliga-Spiel sehr friedlich – fast wie bei einem Konzert, bei dem alle Zuschauer aus demselben Grund hier sind und eine Band sehen wollen“,

sagt Dominic Drusch, Einsatzleiter DB Sicherheit. Er steht auf der großen Terrasse der Leitstelle und hat einen guten Überblick auf den gesamten Bahnhof. „Hertha BSC führt, die Stimmung ist auch unter den beiden Fangruppen gut.“ Das könne allerdings auch ganz anders sein, wie Volker Beckmann, Einsatzleiter der Bundespolizei, weiß: „Jede Fanggruppe will natürlich, dass ihre Mannschaft gewinnt. Und wenn dann noch eine gehörige Menge Alkohol mit im Spiel ist, kann die Stimmung schon mal sehr aufgeheizt sein und auch eskalieren“, sagt er. Manche Fanggruppen müsste man schon bei der Anreise trennen. „Im Hinblick auf die Fußball-EM haben wir bereits im Vorfeld verschiedene Szenarien durchgespielt und uns noch einmal gesondert vorbereitet“, fügt er hinzu.

Drei Millionen für moderne Technik

Auch die Deutsche Bahn hat nachgerüstet – und für einen noch sicheren und reibungsloseren S-Bahnverkehr rund drei Millionen Euro in moderne Technik am S-Bahnhof Olympiastadion investiert. Dazu gehören größere Monitore mit Zuginformationen und eine bessere Bahnsteigbeleuchtung. 30 neue Zugzielanzeiger mit moderner LED-Technik bieten den Fahrgästen nun mehr Informationen über die abfahrenden Züge und lassen sich leichter ablesen. Für die Zugabfertigung kommen neue Kameras mit HD-Technik zum Einsatz, die gegenüber den bisherigen Kameras ein deutlich schärferes Bild liefern. Darüber hinaus wurde die S-Bahn-Leitstelle für Sonderverkehre mit sieben Arbeitsplätzen direkt am Olympiastadion umfassend modernisiert.



S-Bahnchef Peter Buchner, Einsatzleiter Sonderverkehr Peter Schön und Verkehrsstaatssekretärin Claudia Elif Stutz (v.l.n.r.).

Auch S-Bahnchef Peter Buchner ist an diesem Tag vor Ort, um Verkehrsstaatssekretärin Claudia Elif Stutz zu zeigen, wie die S-Bahn Berlin auch bei der bevorstehenden Fußball-EM den Verkehr am Olympiastadion abwickeln will: „Wir zeigen seit Jahren, dass wir zehntausende Besucher:innen sicher und zuverlässig zum Olympiastadion und wieder nach Hause bringen. Dank der neuen Anzeiger und besserer Beleuchtung finden sich unsere Fahrgäste am Bahnhof Olympiastadion noch besser zurecht. Gemeinsam mit unseren Sicherheitskräften und der Bundespolizei sind wir auf ein fröhliches Fußball-Sommerfest vorbereitet.“

Schlusspiff und Abfahrt

„Jetzt ist das Spiel aus“, ruft Schön. Und man sieht auch schon: Die ersten Fans erreichen den S-Bahnhof – und werden dabei durch die Informationen auf den Anzeigetafeln sowie durch Einsatzkräfte auf die Bahnsteige gelenkt.

Der Bahnsteig zwischen Gleis 5 und 6 ist mittlerweile „proppevoll“ –

und so sind die Kolleg:innen von DB Sicherheit gefragt: Drusch spricht in das kleine Mikrofon an seiner Jacke: „Bitte macht mal den Bahnsteig dicht und lenkt die Fans nach nebenan zu Gleis 3 und 4.“ Und sofort setzen sich vier Mitarbeitende mit gelben Westen in Bewegung.



Sieben umfassend modernisierte Arbeitsplätze erleichtern den Dienst.

Die großen Monitore sind nützlich – so sehen die S-Bahnaufsichten und das Team der DB Sicherheit jede Kleinigkeit auf den Bahnsteigen. Auch, dass ein Fan sich an Gleis 1 auf die Bahnsteigkante setzt und die Beine ins Gleis baumeln lässt. Doch auch hier geht alles ganz schnell: Ein Satz durch das kleine Mikrofon – und schon eilen die Kolleg:innen hin, um ihn aufzufordern aufzustehen. Nach kurzer Zeit die Entwarnung: Der Weg für die nächste S-Bahn ist wieder frei.

Auch Uwe Feiler hat zwischenzeitlich zu tun: Ein Zug kann am S-Bahnhof Messe Süd nicht abfahren, da Fans eine Tür ramponiert haben. „Sie lässt sich nicht mehr schließen“, erklärt er vor seiner Monitorwand. Doch nach dem Telefonat mit dem Triebfahrzeugführer rollt auch hier wieder alles. „Der Kollege hat die Tür wieder repariert und kann nun weiterfahren“, sagt er. | Christiane Flechtner



Bestens vorbereitet

Bei der EM werden drei Millionen Besucher:innen in Berlin erwartet. Bundesweit werden dann rund um die Uhr knapp 6.000 Beamt:innen der Bundespolizei und rund 4.500 Sicherheitskräfte für die DB im Einsatz sein. Zur EM stockt die DB ihren Pool an Sicherheitskräften an den Bahnhöfen und in den Zügen um rund 20 Prozent auf. So steht dem Sommermärchen 2024 nichts mehr im Wege ...

Bis 10. Juni Berlin-Abo beantragen

Neues Angebot für 29 Euro monatlich startet am 1. Juli

Für 29 Euro monatlich alle öffentlichen Verkehrsmittel in Berlin AB nutzen? Das neue Berlin-Abo macht genau das möglich. Wer das Angebot direkt ab dem Start am 1. Juli nutzen will, sollte sich beeilen: Die Bestellfrist für das Berlin-Abo als VBB-fahrCard (elektronische Chipkarte) endet am 10. Juni. Das gilt auch für Bestandskund:innen, denn es findet keine

automatische Umstellung von bereits bestehenden VBB-Abos oder Deutschlandtickets statt.

Kund:innen von DB Regio Nordost können das Berlin-Abo entweder in der App DB Navigator oder unter [→bahn.de/vbb](https://bahn.de/vbb) bestellen. Ebenso ist ein Abschluss in den DB Reisezentren möglich. Auch der Wechsel für Bestandskund:innen funktioniert über die genannten Wege.

Kund:innen der S-Bahn Berlin bestellen ihr Berlin-Abo am besten



Foto: André Groth

unter [→abo-antrag.de](https://abo-antrag.de). Auch für sie ist das neue Angebot erstmals als Handyticket in der S-Bahn-Berlin-App verfügbar. Alternativ kann bei der Online-Bestellung eine VBB-fahrCard (elektronische Chipkarte) beantragt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, einen Abo-Antrag in den S-Bahn-Verkaufsstellen abzugeben oder ein Abo in den S-Bahn-Kundenzentren abzuschließen. Dort können Bestandskund:innen auch den Wechsel aus bestehenden Abos veranlassen.

Wer das ohne lange Wartezeit online erledigen möchte, wird unter [→abo-antrag.de/verwalten](https://abo-antrag.de/verwalten) fündig. Dort einfach auf den Button „Ins Berlin-Abo wechseln“ klicken. Alle, die den Online-Dienst bislang noch nicht genutzt haben, können sich unter [→abo-antrag.de/berlinabo](https://abo-antrag.de/berlinabo) registrieren.

Ins Berlin-Abo einsteigen kann man immer zum 1. des Kalendermonats, die Bestel-

lung muss bis zum 10. des Vormonats erfolgen. Das Berlin-Abo wird nur mit einer Mindestvertragslaufzeit von zwölf Monaten angeboten und verlängert sich anschließend automatisch auf unbestimmte Zeit, wenn es nicht gekündigt wird. Nach der Mindestvertragslaufzeit kann es monatlich nachteilsfrei gekündigt werden.

INFO

Weitere Informationen unter [→vbb.de](https://vbb.de) | [→sbahn.berlin](https://sbahn.berlin) | [→bahn.de/vbb](https://bahn.de/vbb)

Mit dem BBT zum Mittagessen in Szczecin sein

Zusätzliche Kulanzregelung für Nutzer:innen des Brandenburg-Berlin-Tickets (BBT): Montags bis freitags wird das BBT bereits vor 9 Uhr im RE3 von Berlin Gesundbrunnen (RE 3306, Abfahrt 8.39 Uhr) nach Angermünde anerkannt. Denn aufgrund von Bauarbeiten verkehrt der durchgehende RE66 nach Szczecin Główny nicht. Der genannte RE3 ist in Kombination mit dem Ersatzverkehr RB66 ab Angermünde die Alternativverbindung.

Das BBT kostet 33 Euro und kann von Gruppen mit bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

INFO

[→bahn.de/brandenburg](https://bahn.de/brandenburg)

Erstklassig kurz mal raus

Spontaner Wechsel in die 1. Klasse ist mit SLMT/PLUS möglich

Dem Trubel des Alltags den Rücken kehren und einfach mal kurz durchatmen? Wer zwischen Mecklenburg-Vorpommern, Berlin und dem nördlichen Brandenburg flexibel unterwegs sein will, ist mit dem STADT-LAND-MEER-TICKET (SLMT) und dem STADT-LAND-MEER-TICKET PLUS (SLMT PLUS) bestens ausgestattet.

Da die Züge in Richtung Ostsee vor allem in den Sommermonaten schnell voll sind, haben Reisende mit beiden Tickets die Möglichkeit, auch kurzfristig in die 1. Klasse zu wechseln – sofern dort noch Platz ist. Dieser Übergang ist nur im Zug erhältlich. In der 1. Klasse können sich Fahrgäste beispielsweise über komfortable Ledersitze, breitere und verstellbare Sitzflächen und mehr Beinfreiheit freuen. Die Preise für die Übergänge werden

zum 9. Juni angepasst. So kostet der Übergang von der 2. in die 1. Klasse für die einfache Fahrt mit dem SLMT und dem SLMT PLUS neu 12 Euro. Der Übergang für die Hin- und Rückfahrt mit dem SLMT kostet 22 Euro und mit dem SLMT PLUS 23 Euro. Der Grundpreis für beide Tickets bleibt gleich.

Ticket	2. Klasse	1. Klasse
SLMT/PLUS Einfache Fahrt	27 € / 34 €	39 € / 46 €
SLMT Hin- und Rückfahrt	42 €	64 €
SLMT PLUS Hin- und Rückfahrt	53 €	76 €

INFO

Weitere Informationen unter [→bahn.de/brandenburg](https://bahn.de/brandenburg) (Menü oben rechts öffnen und unter „Tickets & Tarife“ das STADT-LAND-MEER-TICKET auswählen.)

Spannende Reise durch die Geschichte

Riesiger Andrang nach fünf Jahren Pause beim Tag der offenen Tore in Erkner

„Bitte einsteigen!“ Das ließen sich die Besucherinnen und Besucher nicht zwei Mal sagen. Eine Fahrt mit dem legendären Stadtbahner – Baujahr 1928 – war der Publikumsmagnet am Tag der offenen Tore am vergangenen Wochenende in Erkner. Nach fünf Jahren Pause hatten Interessierte erstmals wieder die Gelegenheit, einen Blick in das S-Bahn-Werk zu werfen. Gemeinsam mit der S-Bahn Berlin präsentierte der Verein Historische S-Bahn alte und neue Züge.

Der zweiteilige Stadtbahner im Werk Erkner ist einer der bekanntesten deutschen Nahverkehrszüge. Zur 750-Jahrfeier Berlins 1987 wurde er liebevoll restauriert und in den Originalzustand der Goldenen Zwanziger versetzt. 2016 war er Kulisse für die Serie Babylon Berlin. „Bei der Restaurierung war es zum Beispiel schwierig, die Gepäcknetze so wie früher zu knüpfen. Schließlich hat man in Rostock Fischereibetriebe gefunden, die dieses Handwerk noch beherrschten“, erklärte Robin Gottschlag, Vorsitzender des Vereins Historische S-Bahn. Auch Gardinen hängen an Fenstern der Wagen. „Die wurden später abgeschafft, denn Vandalismus gab es schon damals: Nicht immer hatten die Leute ein Taschentuch dabei ...“

Moderne Technik in alten Zügen

Stolz ist der Vorsitzende darauf, in der Halle des Werks einen weiteren Stadtbahner zu präsentieren, in den moderne Zugsicherungstechnik (ZBS) eingebaut wurde. Im Triebwagen verbirgt sich in einem grauen Metallkasten jetzt ein Bord-Computer. Eine neue digitale Anzeige ist im Führerstand neben der alten AEG-Steuerung aus Holz und Metall zu sehen. Die Sicherungstechnik überwacht zum



Fotos (2): Kristin Lübcke

Gruß aus längst vergangenen Zeiten: Beim Bahnmarkt am Tag der offenen Tore freuten sich die Besucher:innen über historische Fundstücke, die es zu kaufen gab.



Ein Blick in die Werkshalle lohnte sich: An vielen unterschiedlichen Stationen gab es Spannendes zu entdecken.

Beispiel, ob der Zug die erlaubte Geschwindigkeit einhält und stoppt ihn im Notfall.

Kleine und große S-Bahn-Fans bestaunten auch die Baureihe ET 167: Vor zwanzig Jahren genossen Queen Elisabeth II und Prinz Philipp den Ausblick aus den riesigen Fenstern dieser Panoramabahn. „Das Fahrzeug kann aus technischen Gründen leider nicht mehr eingesetzt werden“, so Gottschlag. Beliebt war neben den S-Bahnen auch der Tischsimulator der BR 480: „Das macht echt Spaß

selbst auszuprobieren, wie sich eine Bahn steuern lässt!“, meint der 14-jährige Henric. Am Stand des Beirats für Kund:innen konnten die Gäste ihre Meinung zur Attraktivität des S-Bahnverkehrs kundtun – ob zu den Fahrkartenautomaten oder zur Pünktlichkeit.

Auf dem bunten Marktplatz vor der Halle gab es originelle Fundstücke der Bahngeschichte zu kaufen. Zum Beispiel Original-Mitropa-Geschirr, alte Postkarten, Signallampen oder Verkehrsschilder. „Ich bin ganz glücklich über das Schild ‚Friedrichstraße‘, das ich heute ergattert habe. Ich arbeite dort in der Nähe“, strahlt Sabine, die das Event mit ihrem Sohn zum ersten Mal besuchte.

Der 15-jährige Bent ist mit seinen beiden Freunden beim Tag der offenen Tore. Gemeinsam sind sie in den Bewerberzug eingestiegen, um sich über eine Ausbildung bei der S-Bahn zu informieren. Mit etwa 160 Auszubildenden gehört die S-Bahn Berlin zu den größten Ausbildungsbetrieben der Stadt. „Am liebsten will ich Lokführer werden“, meint der Schüler. | Kristin Lübcke

Besser pendeln leicht gemacht

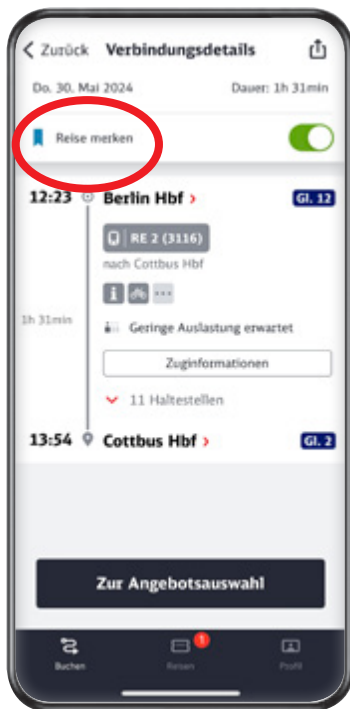
Dank der neuen Funktionen beim DB Navigator individuelle Infos erhalten

Smarter unterwegs dank DB Navigator: Der digitale Reisebegleiter der Deutschen Bahn verfügt seit Mitte Mai über neue Funktionen. Vor allem Nutzer:innen des Pendleralarms können sich über Verbesserungen freuen. So kann man sich beispielsweise Verbindungen, die man

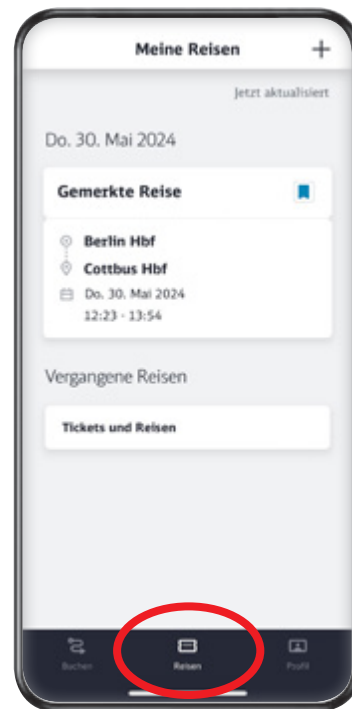
regelmäßig nutzt, merken – und findet sie unter „Meine Reisen“ schnell wieder. Ein Klick auf die Verbindung zeigt sie im Detail an und ermöglicht es, weitere Einstellungen vorzunehmen. Pendler:innen können sich an ausgewählten Tagen über Änderungen und Verspätungen auf der Strecke

informieren lassen. Auch, wie viele Minuten vor Abfahrt man benachrichtigt werden möchte, kann mit den neuen Funktionen eingestellt werden.

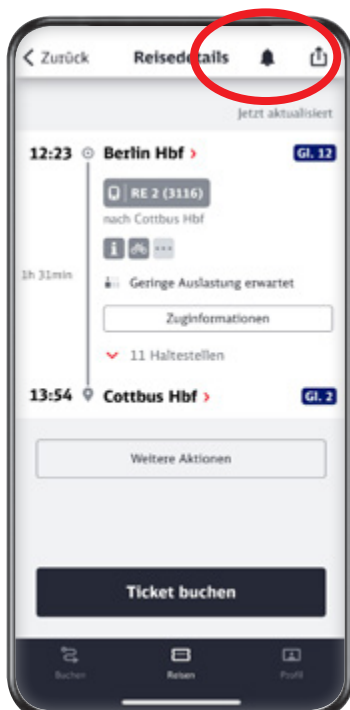
Wo genau alle Neuerungen zu finden sind, zeigen die folgenden Screenshots:



Nach Auswahl einer Verbindung „Reise merken“ wählen.



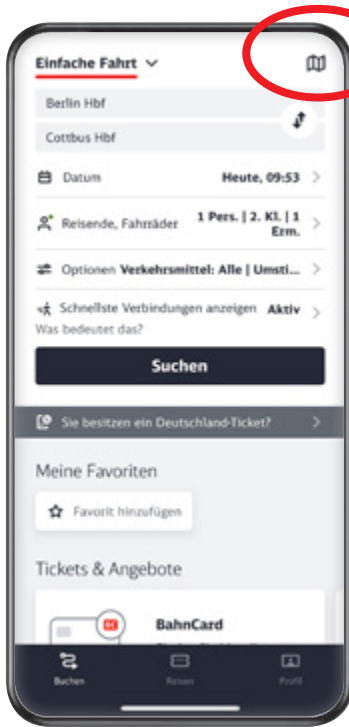
Die Verbindung ist anschließend unter „Reisen“ abgelegt. Durch Antippen wird die gemerkte Reise, im Detail angezeigt.



Nach Aktivierung der **Glocke** können Einstellungen zur Reise vorgenommen und der „Verspätungsalarm“ konfiguriert werden.



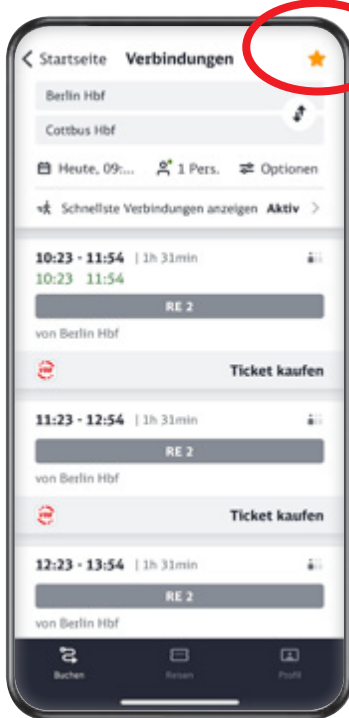
Um Einstellungen zur Reise vorzunehmen, einfach den **Schieberegler** oben rechts von „Inaktiv“ auf „Aktiv“ setzen. Dann kann man auswählen, ob man regelmäßig (z. B. an bestimmten Wochentagen) über Änderungen im Reiseverlauf informiert werden möchte und wie weit im Voraus das passieren soll (siehe weiter unten „Wie viele Minuten vor Abfahrt möchten Sie benachrichtigt werden?“ und „Ab wie vielen Minuten Verspätung möchten Sie benachrichtigt werden?“) und „Ab wie vielen Minuten Verspätung möchten Sie benachrichtigt werden?“).



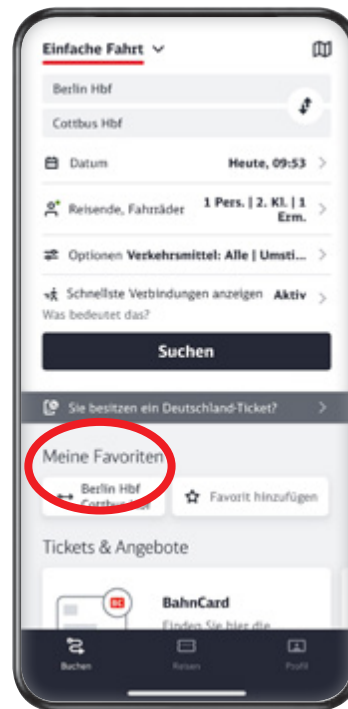
Mit dem **Kartensymbol** oben rechts können Umgebungskarten aufgerufen werden. Dafür muss einmalig die Zustimmung zur Verwendung der Ortungsdienste gegeben werden.



So sieht die Umgebungskarte dann aus.



Häufig genutzte Strecken können als Favorit abgelegt werden. Dafür wird das **Sternsymbol** oben rechts angeklickt.



Jetzt kann die Strecke direkt von der Startseite aus angewählt werden.

Mit der **App DB Navigator** haben Fahrgäste einen Reisebegleiter, der im Eisenbahn-Regionalverkehr alles im Blick hat. Dazu gehören Zugabfahrten in Echtzeit, die Fahrpläne des innerstädtischen Nahverkehrs und der GPS-gestützte Routenplaner für Fußwege. Dazu Buchung von VBB-Fahrausweisen und Sparpreis-Finder für den Fernverkehr. Und wenn nötig: Benachrichtigungen zur Reise als Push-Nachricht.

Die App DB Navigator kann kostenlos im App Store (für iPhone), im Google Play Store (für Android) und in der AppGallery (für Huawei) heruntergeladen werden.



Unter → **bahn.de/navigator** finden sich weitere Informationen zur App – darunter Erklärvideos zu wichtigen Funktionen und Antworten auf häufig gestellte Fragen.

Ihr S-Bahn (+)

Raus ins Grüne – von Bergfelde nach Schönfließ



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Niedliche Ponys, leckere Beeren und ein echter Abenteuerwald: Nördlich von Berlin liegt ein ideales Ausflugsziel für eine Wanderung mit der ganzen Familie. Von Bergfelde spazieren Sie durch die idyllische Bieselheide bis nach Schönfließ.

Start: S-Bf Bergfelde
Ziel: S-Bf Schönfließ
Linie: S8
Länge: ca. 10 Kilometer
Dauer: ca. 2,5-3 Stunden

Ihr Abenteuertag in der Natur beginnt am S-Bahnhof Bergfelde. Sie verlassen den Bahnsteig über die Brücke nach rechts. Der Weg führt nun erst einmal geradeaus: Über eine Rampe erreichen Sie die Ahornallee, queren kurz darauf die Schönfließer Straße und spazieren durch eine ruhige Wohngegend.

Nach etwa einem Kilometer überqueren Sie die Hohen Neuendorfer Straße und gehen noch ein kurzes Stück weiter geradeaus in die Clara-Zetkin-Straße, um dann rechts in die Goethestraße einzubiegen. Am Ende der von Gärten gesäumten Straße stoßen Sie auf die Glienicker Straße, in die Sie links einschwenken. Sie führt geradewegs in den Wald hinein und wird zum Berliner Mauerweg, wo die Grenze zwischen West-Berlin und der

DDR verlief. Zu einem Überbleibsel der Grenzanlagen führt ein kleiner Abstecher auf dem Mauerweg nach rechts: Dort steht nach 500 Metern ein original erhaltener **Wachturm 1**.



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Als ehemalige Kommandostelle der Grenztruppen der DDR ist das Bauwerk besonders interessant. Die Besichtigung des Turms ist nur mit Anmeldung möglich, jedoch ist die zu Füßen des Turms liegende Ausstellung frei zugänglich. Seit 1990 vermittelt die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) hier vor allem Kindern und Jugendlichen ein Bewusstsein für Geschichte und Natur.

Vom Grenzturm geht es wieder zurück auf den Mauerweg, der rechts in die Bieselheide abknickt. Dort, wo der Mauerweg kurz darauf nach links abzweigt, gehen Sie weiter geradeaus

und sehen gleich links den **Hubertussee 2** durchs Geäst schimmern.



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Er ist der nördlichste See Berlins und wurde 1910 im Zuge des Baus der Gartenstadt Frohnau aus einem Tümpel geschaffen. Entstanden ist ein idealer Ort, um eine Rast mit Blick aufs Wasser zu machen. Das Baden ist aber nicht gestattet.

Weiter geradeaus tauchen Sie schließlich tiefer in die **Bieselheide 3** ein. Ursprünglich trennte das Bieseließ die Gutsbezirke Stolpe und Schönfließ



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

WEITERE TOUREN UNTER →SBahn.BERLIN/AUSFLUEGE

voneinander. Die einzige Verbindung war ein kleiner Waldweg zwischen den Dörfern. Mit dem Bau der Mauer musste ein Teil des Bieselfließes für den ehemaligen Grenzstreifen weichen, der noch immer klar erkennbar ist. Rundherum ist die Bieselheide heute ein schönes, etwa 100 Hektar großes Waldgebiet, das zu „grenzenlosen“ Spaziergängen einlädt. Auffällig sind die großen Sandkuhlen, die bei Kindern als Naturspielplatz beliebt sind. Diese gilt es zu durchqueren, um dann links auf einen schmalen Waldweg abzubiegen. Der kurvenreiche Pfad führt nach 1,5 Kilometern durch den Wald direkt in eine Reihenhaussiedlung im Schönfließener Ortsteil Bieselheide.

Am Ende des Weges gelangen Sie links in die Schönfließener Straße, die in die Glienicker Chaussee übergeht. Folgen Sie dieser und biegen in Schönfließ rechts in den stillen Kindelweg ein, der zum **Reiterhof am Kindelwald** ④ führt. Ob Pferdeverleih, Ponyführen, Reitunterricht (jeweils mit telefo-



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

nischer Voranmeldung unter ☎033056 80247) – hier können Kinder spannende Abenteuer hoch zu Ross erleben. Außerdem bietet sich eine genüssliche Kaffeepause in der **Koppelschänke** ☺ an. Mit Blick auf die Pferde kann man auf der Terrasse Kaffee und Kuchen oder einfache Speisen genießen (Di bis Fr 14 - 21 Uhr, Sa & So 11 - 21 Uhr).

Zurück vom Reiterhof spazieren Sie geradeaus über den Kindelweg nach Schönfließ in die Dorfstraße. Dort steht rechter Hand der einzige erhaltene Teil des Schönfließener Schlosses, in dem heute eine Kita untergebracht ist. Kurz darauf



Karte: terra press

gelangen Sie an der Kreuzung zur **Schönfließener Dorfkirche** ⑤.

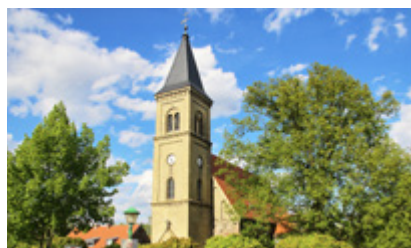


Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Die hübsche Feldsteinkirche ist eines der ältesten Gebäude im Landkreis Oberhavel und wurde vermutlich bereits vor 1250 errichtet. Von Mai bis September finden hier die Schönfließener Sommermusiken statt, mit Veranstaltungen von Klassik bis Jazz.

Von hier aus führt die Bergfelder Chaussee zum **Beerengarten** ⑥, der zum Früchte pflücken einlädt. Je nach Saison können Erdbeeren, Blaubeeren



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

oder Himbeeren auf dem Feld geerntet werden (Juni bis August täglich 10-18 Uhr – wetterabhängig; Beerengarten-Infotelefon: ☎03301 575 100).

Setzen Sie den Weg anschließend auf der Bergfelder Chaussee fort. Nach etwa 250 Metern erreichen Sie über den rechts liegenden schmalen Schotterweg den Summter Weg, der zum S-Bahnhof Schönfließ führt.

Wenn gerade keine Beerenlese angesagt ist, laufen Sie direkt von der Kirche durch den idyllischen Teil der Dorfstraße zum Bahnhof.

Tour fürs Smartphone

Der GPS-Track für diese Tour steht unter →sbahn.berlin/ausfluege zum Download zur Verfügung. Mit Hilfe einer geeigneten App können Sie bei aktivierter Ortungsfunktion jederzeit sehen, wo Sie sich befinden und so dem vorgeschlagenen Weg bequem folgen.

Faszination der Luft- und Raumfahrt

ILA öffnet für Besucher:innen am 8. und 9. Juni

In einer Planetariumkuppel ins Weltall reisen oder einen Blick in das größte Passagierflugzeug der Welt werfen: Die Internationale Luft- und Raumfahrt ausstellung Berlin (ILA) öffnet ihre Türen am 8. und 9. Juni auch für private Besucher:innen. Ob Science Slam auf der Bühne des Future Lab, DLR-Welt-raum-Quiz oder Workshop mit dem Space Ship Simulator – hier kann die ganze Familie die Faszination der Luft- und Raumfahrt hautnah erleben.



Foto: Messe Berlin GmbH

Das Veranstaltungsgelände der ILA ist seit 2012 das damals neu eröffnete Berlin ExpoCenter Airport. Es liegt direkt neben dem Flughafen Berlin-Brandenburg.

INFO

Geöffnet ist am 8. und 9. Juni jeweils von 10 bis 18 Uhr.

Tickets und das komplette Programm unter → ila-berlin.de

Berlin ExpoCenter Airport
Messestraße 1, 12529 Schönefeld (Selchow)
Bf Schönefeld **RB24** **RB32** **S45** **S9**

Zusätzlich wird an den ILA-Publikumstagen zur An- und Abreise die **S85** in den Vormittags- und Nachmittagsstunden ab/bis Schönefeld verlängert. Wegen Bauarbeiten auf dem Nordring fährt die **S85** abweichend Schönefeld <-> Schöneweide <-> Treptower Park <-> Warschauer Straße (→ Seite 18 **15**).

Zwischen dem Bahnhof Schönefeld und dem ILA-Gelände verkehrt ein Bus-Shuttle. Ein weiterer wird zwischen dem U-Bahnhof Rudow und dem ILA-Gelände angeboten.

Ihr S-Bahn **(+)**

Gewinnspiel *

Höhenflüge und Abstürze

Ensemble des Globe Berlin inszeniert Goethes „Urfaust“

Goethes Fragment „Urfaust“ beschreibt die menschliche Verführbarkeit, sich in Hybris zu verlieren, die Grenzen wissenschaftlich determinierten Handelns zu sprengen, moralische Grenzen zu missachten und die Folgen rücksichtslosen Handelns im Geltungswahn. Damit ist das Stück sowohl Ausdruck der damaligen, als auch der heutigen Zeit. Stilistisch verankert in theatralen Mitteln eines Jahrmarktspektakels, des Puppen- und Maskenspiels und ergänzt durch

akustische Live-Musik, stellt die Inszenierung dramatische und komödiantische Elemente einander gegenüber. Auf diese Weise wird Goethes ursprüngliches, urwüchsiges und noch rohes Szenenfragment auf zeitlose Modernität und inhaltliche Brisanz für ein heutiges, diverses Publikum untersucht. Ziel ist es, die unendliche Natur menschlicher Höhenflüge und Abstürze exemplarisch zu erfassen.



Foto: Thorsten Wulff

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Urfaust“ auf der Open-Air-Bühne am 30.06.2024 um 19.30 Uhr im Globe Berlin. Kennwort: „Urfaust“

→ globe.berlin

Globe Berlin

Sömmeringstraße 15, 10589 Berlin

U-Bf Mierendorffplatz **U7**

Legendäre Filmhits

Gewinnspiel *

Klassiker des Filmkomponisten John Williams erklingen

Das Event-Highlight des Jahres im Britzer Garten, das Klassik Open Air, entführt das Publikum nach Hollywood: Das Deutsche Filmorchester Babelsberg präsentiert Klassiker des preisgekrönten Filmkomponisten John Williams, der mit seiner Musik Kinogeschichte schreibt. Unter der Leitung von Dirigent Christian Köhler erklingen auf der offenen Bühne am See legendäre Filmhits – von „E.T.“, „Star Wars“, „Harry Potter“ bis hin zu „Indiana

Jones“. Mit über 1.000 Konzerten blickt das Filmorchester auf eine lange Bühnengeschichte zurück. Filmspezialist und Radiomoderator Knut Elstermann moderiert durch den Abend. Auf die musikalischen Meisterwerke der Filmgeschichte folgt ein hollywoodreifes Höhenfeuerwerk, das den Nachthimmel über dem See mit bunten Feuerblumen erhellt.



Foto: Konstantin Börner

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 2 x 2 Tickets für „Klassik Open Air 2024“ am 31. August um 19 Uhr (Einlass ab 14 Uhr) im Britzer Garten. Kennwort: „Klassik Open Air“

→ klassik-open-air.berlin

Britzer Garten

Sangerhauser Weg 1, 12349 Berlin

U-Bf Alt-Mariendorf **U6**, weiter mit **bus 179**

bis Sangerhauser Weg (Berlin)

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahme-schluss ist der 15. Juni 2024 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Südliche S2 S25 S26 gesperrt

Bis 10. Juni fahren abschnittsweise Busse statt S-Bahnen

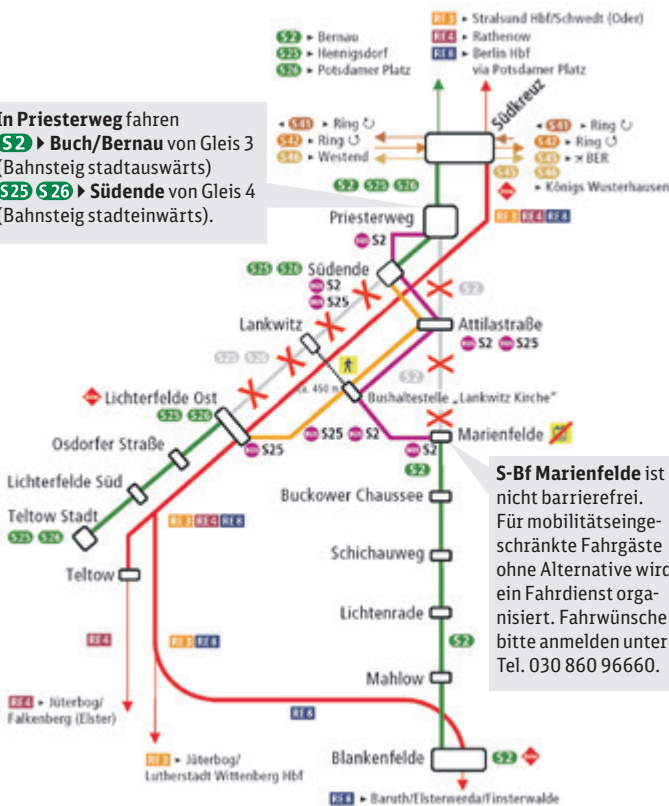
Die Arbeiten am Großprojekt Dresdner Bahn sowie an Brücken und dem Gleichstromunterwerk Lankwitz führen zu Einschränkungen für die Fahrgäste im Süden Berlins: Von Freitag, 31. Mai (22 Uhr), bis Montag, 3. Juni 2024 (1.30 Uhr), wird die Strecke der Linie S2 zwischen Priesterweg und Marienfelde (→ Grafiken und Seite 15 3) gesperrt.

Von Freitag, 31. Mai (22 Uhr), bis Montag, 10. Juni (1.30 Uhr), ist außerdem auf den Linien S25 und S26 der Abschnitt von Südende bis Lichterfelde Ost gesperrt (→ Grafiken und Seite 16 7).

Ersatzverkehr mit Bussen wird während des gesamten Zeitraums eingerichtet, es kommt zu Fahrplan- und Bahnsteigänderungen.

31.05. (Fr) 22 Uhr bis 03.06. (Mo) 1:30 Uhr

In Priesterweg fahren
S2 ▶ Buch/Bernau von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts)
S25 S26 ▶ Südende von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).



S-Bf Marienfelde ist nicht barrierefrei. Für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ohne Alternative wird ein Fahrdienst organisiert. Fahrwünsche bitte anmelden unter Tel. 030 860 96660.

03.06. (Mo) 4 Uhr bis 10.06. (Mo) 1:30 Uhr

In Priesterweg fahren
S25 S26 ▶ Südende von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).



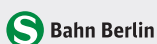
Grafiken: S-Bahn Berlin

i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- ➔ sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- ➔ bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf ➔ bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



Regio Nordost

NEB

- ➔ NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- ➔ odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- ➔ odeg.de/kontakt/kontaktformulare



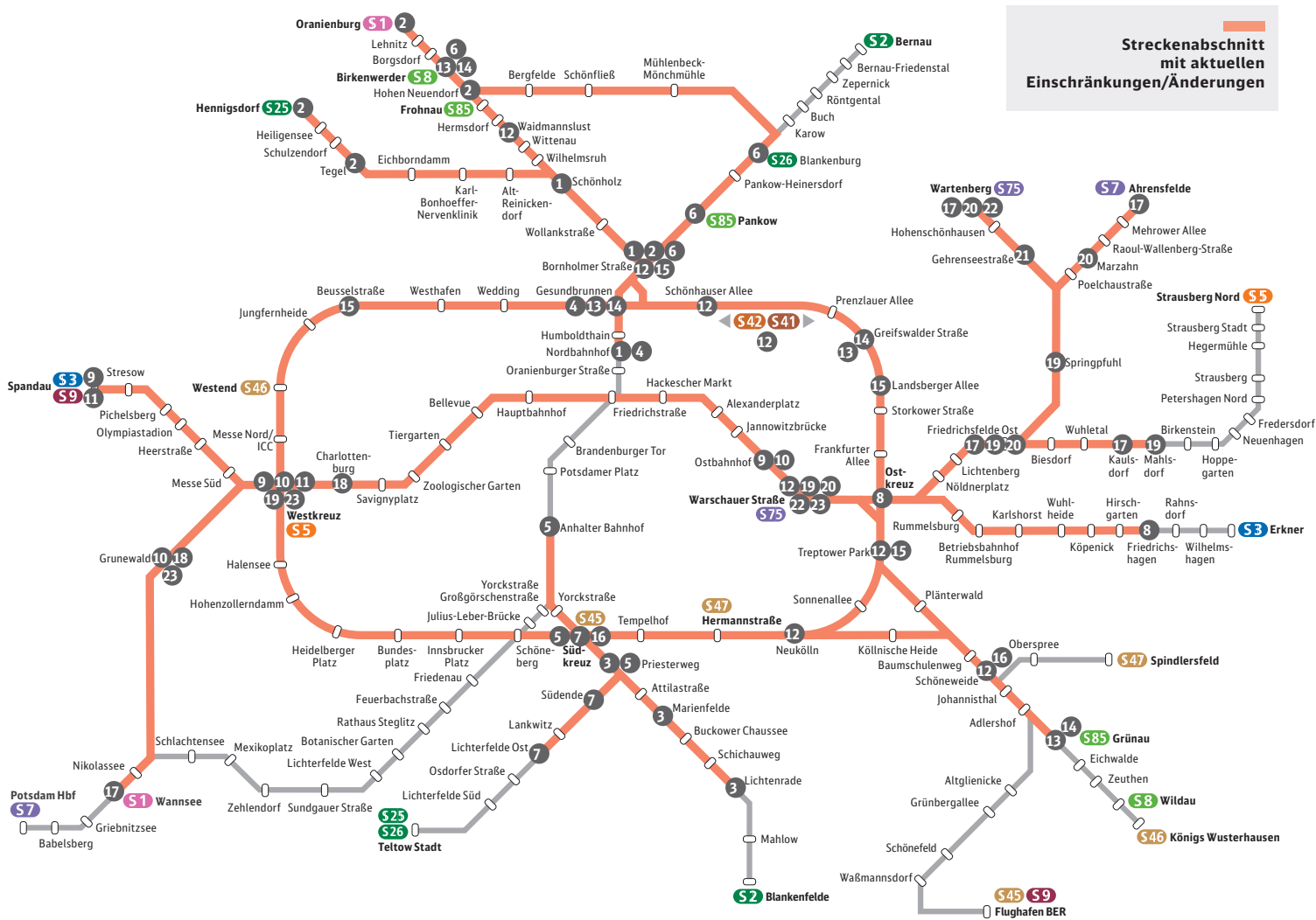
HANS

- ➔ hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.05.2024, bis Sonntag, 16.06.2024



Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

S1 S2 S25 1

Nordbahnhof – Bornholmer Straße – Schönholz ☾

Nacht 30./31.05. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S1 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Gesundbrunnen um, die Weiterfahrt in Fahrtrichtung Oranienburg erfolgt nach 18 Minuten vom selben Gleis bzw. in Fahrtrichtung Wannsee nach 17 Minuten vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei).
Taktänderung: Gesundbrunnen <-> Bornholmer Straße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S1
Fahrplanänderung: Die S1 nach Oranienburg fährt von Gesundbrunnen bis Schönholz 3 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S1 von Schönholz bis Gesundbrunnen 2 bis 3 Minuten später. Die S2 nach Blankenfelde fährt von Gesundbrunnen bis Nordbahnhof 2 bis 3 Minuten früher. Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Bornholmer Straße bis Schönholz 1 Minute früher. In Nordbahnhof fährt die S25 nach Teltow Stadt 1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Nordbahnhof fährt die S25 nach Teltow Stadt von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). In Gesundbrunnen endet die S1 aus Oranienburg auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Bornholmer Straße/Schönhauser Allee). In Bornholmer Straße fährt die S1 nach Gesundbrunnen von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). In Bornholmer Straße beginnt/endet die S25 nach/aus Hennigsdorf auf Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts), beim Umstieg zwischen der S1 und S25 ist in beiden Fahrtrichtungen ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
 ■ S1 fährt Wannsee <-> Gesundbrunnen (10-Minutentakt: Zehlendorf <-> Nordbahnhof) und Gesundbrunnen <-> Oranienburg
 ■ S2 fährt Blankenfelde <-> Gesundbrunnen (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Potsdamer Platz) und Greifswalder Straße <-> Bornholmer Straße <-> Bernau
 ■ S25 fährt Teltow Stadt <-> Nordbahnhof und Bornholmer Straße <-> Hennigsdorf
Grund: Bauvorhaben ZBS S4 Nord (Kabeltiefbau, Balisenmontage)

S1 S25 S8 2

Bornholmer Straße – Tegel (- Hennigsdorf) / Hohen Neuendorf (- Oranienburg) WE

14.06. (Fr) 22 Uhr bis 17.06. (Mo) 1:30 Uhr
kein S-Bahnverkehr: Bornholmer Straße <-> Wittenau/Tegel
Ersatzverkehr mit Bussen:
Bus S1: Bornholmer Straße (Einstieg Platz des 9. November 1989) <-> S-Bf Wollankstraße/Sternstraße <-> Schönholz (Provinzstraße) <-> Bushaltestelle „Lindauer Allee/Residenzstraße“ (Zusatzhalt in der Residenzstraße und Umstieg zum Bus S25) <-> Wilhelmsruh (Lengeder Straße) <-> Bushaltestelle „U-Bf Wittenau“ (Positionen 4 und 5 in der Oranienburger Straße) <-> Bushaltestelle „Göschelplatz/S-Bf Wittenau“ (Einstieg Position 2 auf dem Göschelplatz)
 Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste nutzen bitte in Wittenau die Bushaltestelle „U-Bf Wittenau“ in der Oranienburger Straße, der barrierefreie Zugang zum/vom S-Bahnsteig Wittenau erfolgt vom Wilhelmsruher Damm.

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.05.2024, bis Sonntag, 16.06.2024

Fortsetzung von Seite 15

S2 S25

Priesterweg – Südkreuz – Anhalter Bahnhof

Nächte 12./13.06. (Mi/Do) und 13./14.06. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Südkreuz <> Anhalter Bahnhof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S25
Fahrplanänderung: In Priesterweg fährt die S25 nach Hennigsdorf 1 Minute früher ab. In Anhalter Bahnhof fährt die S2 nach Bernau 1 Minute früher ab.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Gleis stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S2 fährt Blankenfelde <> Südkreuz und Anhalter Bahnhof <> Bernau, bitte zwischen Südkreuz <> Anhalter Bahnhof die S25 nutzen.

S25 fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf (unverändert)

Grund: Schwellensanierung/Schraublochsanierung

S2 S8

(Bornholmer Straße –) Pankow – Blankenburg (– Birkenwerder)

Nacht 11./12.06. (Di/Mi) 22:15 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Pankow <> Blankenburg (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S8 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 1 Minute früher. Die S8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder 17 bis 20 Minuten später. Die S2 nach Blankenfelde fährt von Pankow bis Bornholmer Straße 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S2 fährt Blankenfelde <> Pankow und Blankenburg <> Bernau

S8 fährt Grünau <> Pankow und Blankenburg <> Birkenwerder

Grund: Beseitigung Schwellenhohlage

S25 S26

Lichterfelde Ost – Südende (– Südkreuz)

31.05. (Fr) 22 Uhr bis 10.06. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Lichterfelde Ost <> Südende

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S25: Lichterfelde Ost <> Bushaltestelle „Lankwitz, Kirche“ (Halt für S-Bf Lankwitz in der Kaiser-Wilhelm-Straße, vom 31.05. (Fr) 22 Uhr bis 03.06. (Mo) 1:30 Uhr hier auch Umstieg zum Bus S2 nach Marienfelde) <> Attilastrasse (Zusatzhalt im Steglitzer Damm, ab 03.06. (Mo) 4 Uhr hier auch Umstieg zur S2 möglich) <> Südende

Fahrplanänderung: Die S25 nach Hennigsdorf und die S26 nach Potsdamer Platz/Blankenburg fahren von Südende bis Südkreuz 2 bis 3 Minuten früher. Vom 31.05. (Fr) 22 Uhr bis 03.06. (Mo) 1:30 Uhr fahren die S25 nach Hennigsdorf und die S26 nach Potsdamer Platz von Südkreuz bis Yorckstraße 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fahren die S25 und S26 von Südkreuz bis Südende 2 bis 3 Minuten später sowie von Lichterfelde Ost bis Teltow Stadt (auch im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So) 2 bis 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fahren die S25 und die S26 nach Südende von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S25 fährt Teltow Stadt <> Lichterfelde Ost und Südende <> Hennigsdorf

S26 fährt Teltow Stadt <> Lichterfelde Ost und Mo-Fr Südende <> Blankenburg bzw. Sa+So Südende <> Potsdamer Platz

Vom 31.05. (Fr) 22 Uhr bis 03.06. (Mo) 1:30 Uhr besteht auch für die S2 zwischen Marienfelde <> Priesterweg Ersatzverkehr mit Bussen (Seite 15).

Grund: Arbeiten am Gleichstromunterwerk Lankwitz und Brückenbalkenerneuerung an der Teltowkanalbrücke

S3

Friedrichshagen – Ostkreuz **WE**

31.05. (Fr) 22 Uhr bis 03.06. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Friedrichshagen <> Ostkreuz

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S3A: Friedrichshagen (Fürstenwalder Damm) <> Tram-/Nachtbushaltestelle „Westendsiedlung“ (Zusatzhalt) <> Tram-/Nachtbushaltestelle „Hirschgarten“ (Zusatzhalt im Fürstenwalder Damm) <> Tram-/Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Bahnhofstraße/Seelenbinderstraße“ (Halt für S-Bf Köpenick in der Seelenbinderstraße) <> Tramhaltestelle „Alte Försterei“ (Zusatzhalt) <> Tram-/Nachtbushaltestelle „Freizeit- und Erholungszentrum“ (Zusatzhalt in der Straße An der Wuhlheide und Umstieg zum Bus S3B) <> Karlshorst (Halt an den Tram-Haltestellen unter der Brücke) <> U-Bf Tierpark (Zusatzhalt in der Sewanstraße) <> Bushaltestelle „Sewanstraße/Dolgenseestraße“ (Halt für Betriebsbahnhof Rummelsburg in der Sewanstraße) <> Bushaltestelle „Michiganseestraße“ (Halt für Betriebsbahnhof Rummelsburg in der Sewanstraße) <> Rummelsburg (Halt an den Positionen 3 und 4 in der Hauptstraße) <> Ostkreuz (Hauptstraße – Nähe Wasserturm)

Bus S3B: Wuhlheide <> Tramhaltestelle „Alte Försterei“ (Zusatzhalt nur in Fahrtrichtung Freizeit- und Erholungszentrum) <> Tram-/Nachtbushaltestelle „Freizeit- und Erholungszentrum“ (Halt in der Straße An der Wuhlheide und Umstieg zum Bus S3A)

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz endet die S3 aus Spandau auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts), zur Weiterfahrt in Richtung Lichtenberg ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S3 fährt Erkner <> Friedrichshagen (tagsüber im 10-Minutentakt) und Ostkreuz <> Spandau; im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So nur Erkner <> Friedrichshagen, bitte zwischen Ostkreuz <> Ostbahnhof die S7 nutzen.

Grund: Umbau Bahnhof Köpenick, maschinelle Durcharbeitung der Gleise

S3 S5 S7 S9

Ostbahnhof – Westkreuz (– Spandau)

Nacht 30./31.05. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Alexanderplatz <> Friedrichstraße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S3 und S9

Fahrplanänderung: Die S9 fährt von Ostbahnhof bis Spandau 2 bis 4 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

S7 fährt Ahrensfelde <> Alexanderplatz (im 10-Minutentakt) und Friedrichstraße <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Friedrichstraße <> Westkreuz)

S9 fährt Flughafen BER <> Spandau (unverändert)

Grund: BüG-Schienenschleifen

S3 S5 S7 S9

Ostbahnhof – Westkreuz (– Grunewald)

Nächte 03./04.06. (Mo/Di) und 04./05.06. (Di/Mi)

jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Zoologischer Garten <> Westkreuz

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S7: Zoologischer Garten (Einstieg auf dem Hardenbergplatz an der Bundespolizeiwache) > Bushaltestelle „Savignyplatz“ (Halt für S-Bf Savignyplatz) > Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“ (Halt für S-Bf Charlottenburg) > Halensee > Westkreuz (Halenseestraße) > Messe Nord/ICC (Neue Kantstraße) > Charlottenburg (Stuttgarter Platz; Position 5) > Bushaltestelle „Savignyplatz“ (Halt für S-Bf Savignyplatz) > Zoologischer Garten/Jebensstraße (Ausstieg in der Hardenbergstraße, unter der Brücke; Positionen 2 und 3)

Taktänderung: Tiergarten <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S3

Fahrplanänderung: Die S3 nach Friedrichshagen/Erkner fährt von Zoologischer Garten bis Berlin Hbf 1 bis 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Grunewald fährt die S7 nach Westkreuz von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Zoologischer Garten (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Zoologischer Garten) und Westkreuz <> Spandau

- S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)
 - S7 fährt Ahrensfelde <> Tiergarten (bis ca. 23 Uhr im 10-Minutentakt) und Westkreuz <> Potsdam Hbf
 - S9 fährt Flughafen BER <> Ostbahnhof und Westkreuz <> Spandau
- Grund:** Instandhaltungscontainer Gleise und Weichen westliche Stadtbahn

S3 S7 S9

Westkreuz – Spandau

Nacht 10./11.06. (Mo/Di)
23 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Westkreuz <> Pichelsberg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9
S-Bahn-Pendelverkehr: Pichelsberg <> Spandau (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S9 fährt von Westkreuz bis Pichelsberg 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Westkreuz fährt die S9 nach Pichelsberg von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S3 fährt Erkner <> Westkreuz (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)
 - S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Grunewald)
 - S9 fährt Flughafen BER <> Pichelsberg Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.
- Grund:** Weichenarbeiten in Olympiastadion

(S3) S41 S42 S46 S47

S8 S85 S9

Schöneweide / Neukölln – Treptower Park – Warschauer Straße / Schönhauer Allee – Bornholmer Straße – Waidmannslust und gesamter Ring

Nacht 10./11.06. (Mo/Di)
20 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Plänterwald/Neukölln – Treptower Park – Warschauer Straße/Schönhauer Allee

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S41/S42: Neukölln (Einstieg Saalestraße, ggü. Position 1) <> Sonnenallee (Saalestraße) <> Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Zusatzhalt für S-Bf Köllnische Heide; Umstieg zwischen den S-Bahn-Linien S45, S46, S47 und dem Bus S41/S42) <> Plänterwald (Köpenicker Landstraße; Umstieg zwischen dem Pendelzug und Bus S41/S42) <> Treptower Park (An den Treptowers; Positionen 3 und 4) <> Ostkreuz (Hauptstraße; Nähe Wasserturm) <> Frankfurter Allee (Gürtelstraße) <> Bushaltestelle „Franz-Jacob-Straße“ (Halt für S-Bf Storkower Straße) <> Landsberger Allee (Storkower Straße) <> Greifswalder Straße (Storkower Straße) <> Prenzlauer Allee (Grellstraße) <> Schönhauer Allee (Wichertstraße)

S-Bahn-Pendelverkehr: Baumschulenweg <> Plänterwald (im 10-Minutentakt)

Taktänderung: Schönhauer Allee <> Bornholmer Straße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S8

Taktänderung: Schönholz <> Waidmannslust S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S1

Taktänderung: Südkreuz <> Westkreuz <> Schönhauer Allee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Gesundbrunnen bis Schönhauer Allee 3 Minuten später. Die S42 fährt von Schönhauer Allee bis Gesundbrunnen 6 Minuten früher. In Schönhauer Allee fährt die S8 nach Birkenwerder 4 Minuten früher ab. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Köllnische Heide bis Johannisthal 1 bis 2 Minuten früher. Die S9 nach Flughafen BER fährt von Baumschulenweg bis Schöneweide teilweise 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt der Pendelzug nach Plänterwald von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Spandau)
- S41 fährt Königs Wusterhausen > Baumschulenweg > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Schönhauer Allee (im Abschnitt Königs Wusterhausen <> Südkreuz als S46 bezeichnet)
- S41 fährt Grünau > Baumschulenweg > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Schönhauer Allee (im Abschnitt Grünau <> Südkreuz als S8 bezeichnet)
- S42 fährt Schönhauer Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg > Königs Wusterhausen (im Abschnitt Königs Wusterhausen <> Südkreuz als S46 bezeichnet)
- S42 fährt Schönhauer Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg > Grünau (im Abschnitt Grünau <> Südkreuz als S8 bezeichnet)
- S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz (weiter als S41/S42 Südkreuz <> Westkreuz <> Gesundbrunnen <> Schönhauer Allee)
- S47 fährt Spindlersfeld <> Hermannstraße (ab ca. 20:45 Uhr Spindlersfeld <> Schöneweide)
- S8 fährt Grünau <> Südkreuz (weiter als S41/S42 Südkreuz <> Westkreuz <> Gesundbrunnen <> Schönhauer Allee) und Schönhauer Allee <> Blankenburg/Birkenwerder
- S85 fährt nicht
- S9 fährt Flughafen BER <> Baumschulenweg <> Südkreuz

Grund: Softwarewechsel im ESTW

S41 S42 S8

Grünau – Greifswalder Straße – Gesundbrunnen – Birkenwerder

Nacht 05./06.06. (Mi/Do)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Greifswalder Straße <> Gesundbrunnen (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Landsberger Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S42 fährt von Gesundbrunnen bis Wedding 1 Minute früher sowie von Landsberger Allee bis Greifswalder Straße 2 Minuten später. Die S8 nach Birkenwerder fährt von Blankenburg bis Birkenwerder 20 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S8 nach Grünau von Landsberger Allee bis Storkower Straße 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen endet/beginnt der Pendelzug aus/nach Greifswalder Straße auf Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Wedding). In Gesundbrunnen endet die S41 und beginnt die S42 auf Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Schönhauer Allee), beim Umstieg zwischen dem Pendelzug und der S41/S42 ist in beiden Fahrtrichtungen ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei). In Bornholmer Straße fährt die S8 nach Schönhauer Allee von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)
 - S42 fährt Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)
 - S8 fährt Grünau <> Landsberger Allee und Schönhauer Allee <> Blankenburg/Birkenwerder
- Grund:** Weichenschleifarbeiten in Schönhauer Allee

S41 S42 S8

Grünau – Greifswalder Straße – Gesundbrunnen – Birkenwerder

Nacht 06./07.06. (Do/Fr)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Greifswalder Straße <> Gesundbrunnen (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Frankfurter Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Greifswalder Straße bis Storkower Straße 2 bis 3 Minuten früher. Die S42 fährt von Gesundbrunnen bis Wedding 1 Minute früher sowie von Storkower Straße bis Greifswalder Straße 3 Minuten später. Die S8 nach Blankenburg/Birkenwerder fährt von Schönhauer Allee bis Pankow 2 bis 4 Minuten früher sowie von Blankenburg bis Birkenwerder 20 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S8 nach Grünau von Frankfurter Allee bis Ostkreuz 12 Minuten früher sowie von Ostkreuz bis Grünau 10 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen endet/beginnt der Pendelzug aus/nach Greifswalder Straße auf Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Schönhauer Allee). In Gesundbrunnen endet die S41 und beginnt die S42 auf Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Wedding), beim Umstieg zwischen dem Pendelzug und der S41/S42 ist in beiden Fahrtrichtungen ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei). In Bornholmer Straße fährt die S8 nach Blankenburg/Birkenwerder von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)
 - S42 fährt Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)
 - S8 fährt Grünau <> Frankfurter Allee und Schönhauer Allee <> Blankenburg/Birkenwerder
- Grund:** Weichenschleifarbeiten in Schönhauer Allee

Fortsetzung auf Seite 18

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.05.2024, bis Sonntag, 16.06.2024

Fortsetzung von Seite 17

(S1) S41 S42 S8 S85

Treptower Park – Landsberger Allee – Beusselstraße / Bornholmer Straße

07.06. (Fr) 22 Uhr bis 10.06. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Greifswalder Straße <> Beusselstraße/Bornholmer Straße

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S41/S42: Greifswalder Straße (Einstieg in der Greifswalder Straße ggü. Lilli-Henoch-Straße; Ausstieg in der Storkower Straße) <> Prenzlauer Allee (Grellstraße) <> Schönhauser Allee (Wichertstraße) <> Gesundbrunnen (Böttgerstraße) <> Humboldtthain (Zusatzhalt in der Hochstraße) <> Bushaltestelle „Nettelbeckplatz/S-Bf Wedding“ (Halt in der Reinickendorfer Straße für S+U-Bf Wedding) <> U-Bf Leopoldplatz (Zusatzhalt in der Luxemburger Straße) <> Westhafen <> Beusselstraße (Einstieg auf der Beusselbrücke auf der westlichen Brückenseite)

Taktänderung: Landsberger Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Greifswalder Straße bis Landsberger Allee 2 Minuten früher sowie von Jungfernheide bis Beusselstraße 3 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S41 von Westkreuz bis Beusselstraße ca. 1 Minute früher. Die S42 fährt von Beusselstraße bis Jungfernheide 3 Minuten früher. Die den 5-/5-/10-Minutentakt bildenden Züge fahren von Beusselstraße bis Landsberger Allee 8 bis 10 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S42 von Beusselstraße bis Westkreuz 5 Minuten früher. Die S8 fährt von Landsberger Allee bis Ostkreuz 2 Minuten früher. Die S8 fährt von Ostkreuz bis Landsberger Allee 2 bis 3 Minuten später. In Treptower Park fährt die S85 nach Schöneweide 1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße enden/beginnen die S8 aus/nach Birkenwerder und die S85 aus/nach Pankow auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Gesundbrunnen ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Wannsee <> Frohnau, im Abendverkehr Zehlendorf <> Frohnau)

I S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße (im 10-Minutentakt; Sa+So 12-20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Landsberger Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße)

I S42 fährt Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt; Sa+So 12-20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Landsberger Allee)

I S8 fährt Grünau <> Landsberger Allee (im Nachtverkehr Fr/Sa+Sa/So Grünau <> Greifswalder Straße) und Bornholmer Straße <> Birkenwerder (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Bornholmer Straße <> Pankow)

walder Straße) und Bornholmer Straße <> Birkenwerder (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Bornholmer Straße <> Pankow)

I S85 fährt Schöneweide <> Treptower Park <> Warschauer Straße (Einsatz nur Sa+So bis ca. 20 Uhr) und Bornholmer Straße <> Pankow Bitte zwischen Schönhauser Allee <> Pankow auch die U2 oder Tram M1 nutzen.

Grund: Stromschienenarbeiten für die City-S-Bahn, ZBS S4 Nord (Kabeltiefbau, Balisenmontage)

S45 S46

Schöneweide – Südkreuz

Nacht 11./12.06. (Di/Mi) 22:15 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S46 steigen bitte in beiden Fahrrichtungen in Baumschulenweg um, die Weiterfahrt erfolgt nach 18 Minuten vom selben Gleis (in Fahrrichtung Westend) bzw. nach 17 Minuten (in Fahrrichtung Königs Wusterhausen) vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei).

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S46

Fahrplanänderung: In Schöneweide fährt die S45 nach Flughafen BER 2 Minuten früher ab. Die S46 nach Treptower Park fährt von Schöneweide bis Baumschulenweg 3 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Baumschulenweg bis Schöneweide 5 Minuten früher, hat in Schöneweide 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Schöneweide bis Königs Wusterhausen planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Schöneweide fährt die S45 nach Flughafen BER von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In Treptower Park fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S45 fährt Flughafen BER <> Schöneweide

I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Baumschulenweg <> Treptower Park und Baumschulenweg <> Westend

Grund: Wechsel von Iso-Stößen in Baumschulenweg

S5 S7 S75

(Kaulsdorf -) Ahrensfelde / Wartenberg - Friedrichsfelde Ost - Wannsee

Nacht 05./06.06. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7

Taktänderung: Friedrichsfelde Ost <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im ungefähren 3-/17-Minutentakt mit S5 und S7

Fahrplanänderung: Die S5 nach Westkreuz fährt von Kaulsdorf bis Nöldnerplatz teilweise 1 Minute früher. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Wannsee 10 Minuten früher, hat in Wannsee 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf planmäßig.

Die S7-Züge von Ostkreuz nach Westkreuz fahren ebenfalls um 10 Minuten versetzt.

Die S75 fährt von Springpfuhl bis Wartenberg 5 bis 6 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fahren die dort einsetzenden Züge der S7 nach Westkreuz (Ostkreuz ab 11, 31, 51) von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost)

I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ostkreuz <> Westkreuz)

I S75 fährt Wartenberg <> Springpfuhl - ohne Halt in Gehrenseestraße

Bitte zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf auch die U5 nutzen.

Grund: Weichenarbeiten in Lichtenberg

S5 S7

Charlottenburg – Grunewald

Nacht 06./07.06. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S5 fährt von Charlottenburg bis Westkreuz 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fahren die dort einsetzenden Züge nach Ahrensfelde (Charlottenburg ab 17, 37, 57) von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). In Westkreuz fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Grunewald fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Charlottenburg)

Grund: Weichenarbeiten in Grunewald

S5 S7 S75

Mahlsdorf / Springpfuhl - Friedrichsfelde Ost - Warschauer Straße - Westkreuz

Nächte 12./13.06. (Mi/Do) und 13./14.06. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr im 20-Minutentakt mit S5

Taktänderung: Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr im 10-Minutentakt mit S7

Fahrplanänderung: In Kaulsdorf fährt die S5 nach Westkreuz 1 Minute früher ab (in der Nacht 13./14.06. (Do/Fr) von Kaulsdorf bis Friedrichsfelde Ost 1 Minute früher), in der Gegenrichtung fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Westkreuz bis Mahlsdorf ca. 10 bis 11 Minuten früher, hat in Mahlsdorf 9 Minuten Aufenthalt und fährt von Mahlsdorf bis Strausberg/Strausberg Nord planmäßig. Die

S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Lichtenberg 6 Minuten früher, hat in Lichtenberg 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Lichtenberg bis Potsdam Hbf planmäßig. Die S7 nach Westkreuz fährt von Ahrensfelde bis Ostkreuz 6 Minuten früher, hat in Ostkreuz 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Ostkreuz bis Westkreuz planmäßig. Die S75 fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 4 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S75 von Springpfuhl bis Wartenberg 9 Minuten später.

Bahnsteigänderung in der Nacht 12./13.06. (Mi/Do): In Wuhletal fährt die S5 nach Westkreuz von Gleis 12 (Bahnsteig stadtauswärts), beim Umstieg zwischen der S5 und der U5 (Wuhletal <> Berlin Hbf) ist in beiden Fahrtrichtungen nur ein Bahnsteigseitenwechsel erforderlich. In Biesdorf fährt die S5 nach Westkreuz von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Bahnsteigänderung in der Nacht 13./14.06. (Do/Fr): In Wuhletal fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts), beim Umstieg zwischen der S5 und der U5 (Wuhletal <> Berlin Hbf) ist in beiden Fahrtrichtungen ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei). In Biesdorf fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (ohne Umsteigen in Mahlsdorf)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Westkreuz)

! S75 fährt Wartenberg <> Springpfuhl
Grund: Schwellenauswechslungen am Biesdorfer Kreuz

S5 S7 S75

20

**Wartenberg / Marzahn -
Friedrichsfelde Ost -
Warschauer Straße**

WE

**14.06. (Fr) 22 Uhr
bis 17.06. (Mo) 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Wartenberg/Marzahn <> Friedrichsfelde Ost

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S7: Marzahn (Einstieg Märkische Allee) <> Poelchaustraße <> Springpfuhl (Allee der Kosmonauten) <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße, ggü. vom S-Bahnhof)

Bus S75: Wartenberg (Egon-Erwin-Kisch-Straße) <> Ersatzverkehrshaltestelle in der Falkenberger Chaussee vor Egon-Erwin-Kisch-Straße (Halt für S-Bf Hohenschönhausen und nur in Fahrtrichtung Friedrichsfelde Ost) bzw. Bushaltestelle „Grevesmühlener Straße“ (Halt für S-Bf Hohenschönhausen und nur in Fahrtrichtung Wartenberg) <> Gehrenseestraße <> Springpfuhl (Allee der Kosmonauten) <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße, ggü. vom S-Bahnhof)

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Marzahn bis Ahrensfelde 13 bis 14 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S7 von Ahrensfelde bis Marzahn 10 Minuten früher sowie in der Gegenrichtung von Marzahn bis Ahrensfelde 20 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Mahlsdorf fährt im Abendverkehr die S5 nach Warschauer Straße von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße/ Westkreuz)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Marzahn (im 10-Minutentakt) und Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost <> Potsdam Hbf, im Abschnitt Mahlsdorf <> Ostkreuz werden diese Fahrten als S5 bezeichnet (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Potsdam Hbf)

! S75 fährt nicht

Bitte zwischen S-Bf Marzahn <> S-Bf Landsberger Allee <> S+U-Bf Alexanderplatz auch die Tram M6, zwischen S-Bf Hohenschönhausen <> S-Bf Greifswalder Straße <> S+U-Bf Alexanderplatz auch die Tram M4 sowie zwischen S-Bf Hohenschönhausen <> S-Bf Friedrichsfelde Ost auch die Tram M17 nutzen.

Grund: Brückenbauarbeiten Knoten Marzahn, maschinelle Durcharbeitung der Gleise und Weichen, Bahnsteigarbeiten in Gehrenseestraße

S75

21

Gehrenseestraße

bis vsl. 01.09. (So)

kein Halt in Gehrenseestraße

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße - ohne Halt in Gehrenseestraße (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Warschauer Straße)

Es wird kein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Bitte zwischen S-Bf Hohenschönhausen <> Bushaltestelle „Zu den Krugwiesen“ <> Bushaltestelle „Klettitzer Straße“ (Nähe S-Bf Gehrenseestraße) <> S-Bf Raoul-Wallenberg-Straße (S7) die Buslinien X54 und 154 nutzen. (Bus X54 hält an den beiden Unterwegshaltestellen zusätzlich.) Eine weitere alternative Fahrmöglichkeit besteht Mo-Fr von ca. 5:30 bis 20 Uhr sowie Sa+So von ca. 8 bis 19 Uhr mit der Buslinie 294 Falkenberg (Tram-Endstelle M4 und M17) <> S-Bf Gehrenseestraße <> Tram-/Bushaltestelle „Gehrenseestraße“ (Tram M5, M17), wobei es im Rahmen der Bauarbeiten auch zur Sperrung der Straßenbrücke über den S-Bf Gehrenseestraße kommen kann.

Grund: Erneuerung S-Bahnhof Gehrenseestraße (Einbau Aufzug)

S75

22

Wartenberg - Warschauer Straße

bis 17.07. (Mi) 1:30 Uhr

Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S75 fährt von Warschauer Straße bis Wartenberg 8 bis 11 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten Wartenberg <> Ostbahnhof) - ohne Halt in Gehrenseestraße

Bitte zwischen S-Bf Hohenschönhausen Bhf <> S-Bf Greifswalder Straße <> U-Bf Alexanderplatz auch die Tram M4 sowie zwischen S-Bf Hohenschönhausen Bhf <> S-Bf Friedrichsfelde Ost auch die Tram M17 nutzen.

Grund: Erneuerung S-Bf Gehrenseestraße (Bahnsteig, Dach, Zugangstreppe, Einbau Aufzug)

S9

23

**Warschauer Straße - Westkreuz
(- Grunewald)**

☾

**Nacht 30./31.05. (Do/Fr),
Nächte 03./04.06. (Mo/Di)
bis 06./07.06. (Do/Fr)**

jeweils 1:30 Uhr bis 4 Uhr

Der Zug Flughafen BER ab 0:49 Uhr nach Grunewald (an 1:55 Uhr) endet bereits um 1:32 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Alexanderplatz bis Grunewald aus. Der Zug Flughafen BER ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:45 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Friedrichstraße aus. Der Zug Flughafen BER ab 1:29 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:05 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:11 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Alexanderplatz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:57 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S-Bf Schönfeld <> S-Bf Adlershof <> S-Bf Schöneeweide <> S-Bf Plänterwald <> S-Bf Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion, Vegetationsbeseitigung, Gleisreinigung, Brückenprüfung

**Größere Bauarbeiten
bei der U-Bahn:**

U2

☾

Alexanderplatz - Senefelderplatz

**bis 13./14.06. (Do/Fr)
jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr
22:30 Uhr bis 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

S+U-Bf Alexanderplatz <> U-Bf Senefelderplatz

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

! U2 fährt U-Bf Ruhleben <> S+U-Bf Alexanderplatz und U-Bf Senefelderplatz <> S+U-Bf Panikow

Grund: Bahnsteigsanierung

U5

☐

**(Hönow -) Hellersdorf - Wuhletal
(- Biesdorf-Süd)**

bis 16.06. (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Hellersdorf <> S+U-Bf Wuhletal

U-Bahn-Pendelverkehr: U-Bf Hönow <> U-Bf Hellersdorf (im 10-Minutentakt)

Fortsetzung auf ☞ Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 30.05.2024, bis Sonntag, 16.06.2024

Fortsetzung von Seite 19

Taktänderung: S+U-Bf Wuhletal <> U-Bf Biesdorf-Süd U-Bahnverkehr nur im 9,3-Minutentakt
Bahnsteigänderung: In S+U-Bf Wuhletal fährt die U5 nach S+U-Bf Hauptbahnhof von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts), mit der S5 aus Strausberg Nord/Mahlsdorf ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der U5 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:
 U5 fährt S+U-Bf Wuhletal <> S+U-Bf Hauptbahnhof

Grund: Gleisbauarbeiten und Bahnsteigkanten-sanierung

U6

Unter den Linden

bis 06.06. (Do)

kein Halt in Fahrtrichtung U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:
 U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz (in Fahrtrichtung U-Bf Kurt-Schumacher-Platz ohne Halt in U-Bf Unter den Linden)

Fahrgäste nach U-Bf Unter den Linden fahren bitte bis S+U-Bf Friedrichstraße und nutzen von dort die Züge der Gegenrichtung.

Grund: Sanierung Terrazzobelag

U6

Kurt-Schumacher-Platz - Alt-Tegel

bis auf Weiteres

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:
 U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Friedrichstraße <> S-Bf Tegel auch die S25 nutzen.

Grund: Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 30.05.2024, bis Sonntag, 16.06.2024

FE1 (DB)

Berlin Hbf (tief) - Berlin Gesundbrunnen - Berlin Ostkreuz - Flughafen BER

bis 02.06. (So) 1

Ausfall aller Züge zwischen Berlin Hbf und Flughafen BER

Ersatz durch alternative Verbindungen

RE1 (ODEG)

Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)

bis 16.06. (So) 2

Umleitungen, Verspätungen, Teilausfälle (zwischen Berlin Wannsee und Berlin Ostkreuz)

Haltausfälle für einzelne Züge zwischen Pilgram bzw. Fürstenwalde (Spree) und Frankfurt (Oder)

Umleitung über Berlin-Gesundbrunnen bzw. Ersatz durch alternative Verbindungen

09.06. (So) ca. 17 - 23 Uhr WE 3

Teilausfall zwischen Magdeburg Hbf und Magdeburg Neustadt

Ersatz durch Busse und alternative Verbindungen

RE2 (DB)

Nauen - Berlin - Lübbenau - Cottbus

bis 02.06. (So) 4

Ausfall aller Züge zwischen Königs Wusterhausen und Berlin Ostkreuz

Ersatz durch alternative Verbindungen

RE3 (DB)

Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg

03.06. (Mo) bis 02.07. (Di) 5

ca. 21 - 5 Uhr
 Ausfall zwischen zwischen Teltow und Berlin Südkreuz

Ersatz durch Busse

RE4 (DB)

Rathenow - Berlin - Jüterbog - Falkenberg (Elster)

03.06. (Mo) bis 02.07. (Di) 6

ca. 21 - 5 Uhr
 Ausfall zwischen zwischen Teltow und Berlin Südkreuz

Ersatz durch Busse

RE6 (DB)

Wittenberge - Neuruppin - Berlin Charlottenburg

01.06 (Sa) und 02.06. (So) WE 7

Ausfall aller Züge zwischen Hennigsdorf und Berlin-Charlottenburg

Ersatz durch Busse zwischen Hennigsdorf und Falkensee

RE7 (DB)

Dessau - Berlin - Lübbenau - Senftenberg

bis 02.06. (So) 8

Ausfall aller Züge zwischen Königs Wusterhausen und Berlin Ostbahnhof

Ersatz durch alternative Verbindungen

01.06. (Sa) und 02.06. (So) WE 9

Ausfall aller Züge zwischen Lübbenau (Spree-wald) und Senftenberg

Ersatz durch Busse

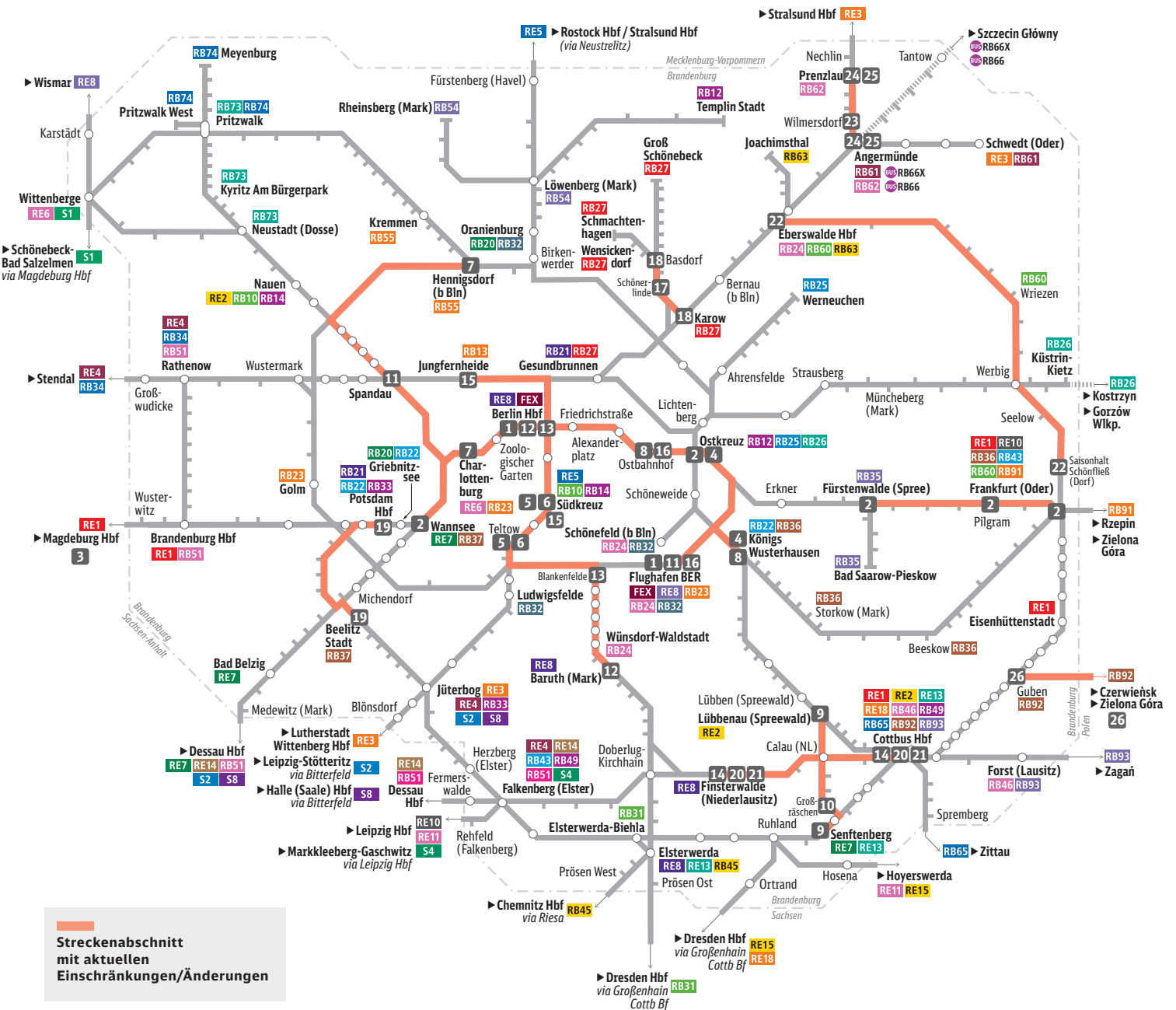
02.06. (So) bis 24.06. (Mo) 10

Haltausfall aller Züge in Großbräschen

Ersatz durch Busse

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 30.05.2024, bis Sonntag, 16.06.2024



- RE8 (ODEG)**
Wismar - Berlin - Flughafen BER
bis 16.06. (So) 11
 - Teilausfall einiger Züge zwischen Berlin-Spandau und Flughafen BER
 - Ersatz durch alternative Verbindungen
- 07.06. (Fr) bis 10.06. (Mo)** 12
 - Teilausfall zwischen Berlin Hbf und Baruth (Mark)
 - Ersatz durch Busse
- 03.06. (Mo) bis 03.07. (Mi)** 13
 - Teilausfall vieler Züge zwischen Blankenfelde und Berlin Hbf
 - Umleitung der Züge aus Elsterwerda ab Blankenfelde in Richtung Schönefeld (b Bln)

- 01.06. (Sa) und 02.06. (So)** WE 14
 - Ausfall von Züge zwischen Finsterwalde und Cottbus
 - Ersatz durch Busse
- RB14 (DB)**
Nauen - Berlin Südkreuz
bis 07.06. (Fr) 15
 - Ausfall von Zügen zwischen Berlin Jungfernheide und Berlin Südkreuz
- RB23 (DB)**
Flughafen BER - Berlin - Potsdam - Golm
bis 02.06. (So) 16
 - Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbahnhof

- und Flughafen BER
- Ersatz durch alternative Verbindungen
- RB27 (NEB)**
Groß Schönebeck / Schmachtenhagen - Berlin-Karow / Berlin-Gesundbrunnen
bis 31.05. (Fr) 17
 - jeweils 9 - 15 Uhr
 - Alle Züge halten in Schönerlinde an Gleis 2 - Gleis 1 ist gesperrt
- 07.06. (Fr) 18 Uhr** 18
 - bis 09.06. (So) Betriebschluss
 - Zugausfall zwischen Berlin-Karow und Basdorf
 - Ersatz durch Busse über S-Bf Berlin-Buch

Fortsetzung auf Seite 22

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 30.05.2024, bis Sonntag, 16.06.2024

Fortsetzung von  Seite 25

RB33 (ODEG)

Potsdam - Jüterbog

07.06. (Fr) 20 Uhr  19
bis 08.06. (Sa) 5 Uhr

- ! Ausfall aller Züge zwischen Beelitz Stadt und Potsdam Hbf
- ! Ersatz durch Busse

RB43 (DB)

Frankfurt (Oder) - Cottbus - Finsterwalde - Falkenberg (Elster)

01.06. (Sa) und 02.06. (So) WE 20

- ! Ausfall von Züge zwischen Finsterwalde und Cottbus
- ! Ersatz durch Busse

RB49 (DB)


Cottbus - Ruhland - Falkenberg (Elster)

01.06. (Sa) und 02.06. (So) WE 21

- ! Ausfall von Züge zwischen Finsterwalde und Cottbus
- ! Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)

Eberswalde - Frankfurt (Oder)


bis 03.06. (Fr)  22
jeweils bis 6 Uhr,

11.06. (Di) bis 14.06. (Fr)
jeweils bis 6 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Schönfließ (Dorf) und Eberswalde
- ! Ersatz durch Busse

RB62 RB62 (NEB)

Prenzlau - Angermünde (- Eberswalde)

bis 23.07. (Di)  23
jeweils ganztägig

- ! Züge in Richtung Angermünde halten nicht in Wilmersdorf

bis 21.06. (Fr)  24
jeweils im Tagesverlauf


- ! Ausfall einzelner Züge zwischen Angermünde und Prenzlau
- ! Ersatz durch Busse

bis 21.06. (Fr)  25
jeweils 6 - 8 Uhr

- ! Züge zwischen Angermünde und Prenzlau fahren ca. 5 bis 6 Minuten früher

RB92 (DB | POLREGIO)

(Cottbus Hbf) - Guben - Zagan


31.05. (Fr) bis 07.06. (Fr)  26

- ! Ausfall zwischen Guben und Zielona Gora
- ! Ersatz durch Busse

Ein Blick nach Sachsen

RE15 (DB)


Hoyerswerda - Dresden

01.06. (Sa) bis 09.06. (So) 

- ! Umleitung zwischen Dresden Hbf und Coswig (bei Dre)
- ! kein Halt in Dresden-Neustadt
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

RE18 (DB)


Cottbus - Dresden

01.06. (Sa) bis 09.06. (So) 

- ! Umleitung zwischen Dresden Hbf und Coswig (bei Dre)
- ! kein Halt in Dresden-Neustadt
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

RB31 (DB)

Elsterwerda-Biehla - Dresden

01.06. (Sa) bis 09.06. (So) 

- ! Ausfall zwischen Dresden Hbf und Cossebaude
- ! Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

DB Regio Nordost

**KUNDENDIALOG
DB REGIO**

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo-Fr 6.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

**DB VERTRIEB GMBH
ABO-CENTER BERLIN**

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

Abo-Service – auch fürs Deutschlandticket – in allen DB Reisezentren

**DB-REISEZENTREN
(AUSWAHL)**

Berlin Gesundbrunnen
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

**Berlin Hauptbahnhof¹
Ebene -1**
Mo-Fr 7.00 – 21.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Spandau
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) Terminal 1 / U1
Mo-So 9.00 – 20.00 Uhr

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift
S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

**KUNDENBÜRO ERHÖHTES
BEFÖRDERUNGSENTGELT**

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
(außer feiertags)

Abo-Service – auch fürs Deutschlandticket – in allen Kundenzentren

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr
Hier sind auch DB-Fahrkarten erhältlich (DB-Agentur).

Hauptbahnhof^{1,2}
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof
Serviceschalter
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
Verkaufsschalter
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof
Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau²
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 18.00 Uhr

**Zoologischer Garten²,
Gesundbrunnen²**
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

¹ seit Anfang April im 1. Untergeschoss | ² im DB Reisezentrum

Stand: 28. Mai 2024

ANZEIGE

FESTSPIELE IM SCHLOSSGARTEN
NEUSTRELITZ
12.7. – 3.8.2024

Theater Orchester Neubrandenburg Neustrelitz

EIN WALZERTRAUM
Operette von Oscar Straus

Karten und Informationen: 03981 20 64 00 und 0395 56 99 632 www.tog.de

Partners: Sparkassen Mecklenburg-Vorpommern, Sparkasse Mecklenburg-Strelitz, LOTTO, Nordkurier Mediengruppe, NDR Kulturförderung in Mecklenburg-Vorpommern

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Werftstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 13. Juni 2024

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



punkt 3 online lesen:
→punkt3.de

Mittelalterliche Lebenslust feiern

Am 22. und 23. Juni findet das Plattenburgspektakel in der Prignitz statt

Die größte Wasserburg Ostdeutschlands, die Plattenburg in der Prignitz, verwandelt sich am 22. und 23. Juni einmal mehr in einen Ort mittelalterlicher Lebenslust. Zwei Tage lang nehmen Musiker:innen, Gaukler:innen, Puppenspieler:innen, Handwerker:innen und noch mehr fahrendes Volk das Publikum beim 30. Plattenburgspektakel mit auf eine Reise in längst vergangene Zeiten.

Auf drei Bühnen sowie kreuz und quer auf dem ganzen Gelände, sorgt ein vielfältiges Programm für beste Unterhaltung. So präsentieren am Samstagabend beim Tavernenspiel Musiker:innen, Gaukler:innen und Akrobat:innen ihr Können. Anschließend erstrahlt der Burghof im Schein eines großen Feuerspektakels. Außerdem finden mehrmals am Tag Reitturniere statt.

An zahlreichen Ständen können Besucher:innen nicht nur dabei zuschauen, wie mittelalterliche Gegenstände hergestellt werden,



sondern sich auch selbst ausprobieren. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: Deftige Pfannen, frische Backwaren, herzhafte Suppen und vegetarische Spezialitäten stehen auf der Speisekarte. Das weitläufige Gelände bietet ausreichend Möglichkeiten, um sich zwischendurch in Ruhe zu stärken.

Das Plattenburgspektakel hofft auch im Jubiläumsjahr auf viele Besucher:innen, um frei nach dem Motto „Lasst uns gemeinsam die Welt



Fotos (2): Veranstalter

zu einem schöneren Ort machen“ ein unvergessliches Fest zu feiern.

INFO

→ plattenburgspektakel.de

Plattenburg

Auf der Burg 1, 19339 Plattenburg

Anfahrt: Bf Bad Wilsnack **RE8** (weiter mit dem Shuttlebus)

ANZEIGE

ESCAPE Theater 2

KLOSTER CHORIN





Escape Adventure Tour

12.6./13.6.



weitere Termine unter | theater-schwedt.de

Superstar der Klassik ist zu Gast

Rolando Villazón ist extrem vielseitig: Der Tenor ist nicht nur auf den Opernbühnen weltweit unterwegs, auch als Moderator, Erzähler, Vermittler und Autor ist der mexikanisch-französische Opernsänger erfolgreich. Für die Brandenburgischen Sommerkonzerte kommt Rolando Villazón nun erstmals in die Mark. Zusammen mit dem Brandenburgischen Staatsorchester Frankfurt singt er große Arien der Operngeschichte. Termin: 22. Juni, 19.30 Uhr.

INFO

Tickets unter → ticketmaster.de

Schlosswiese Doberlug

Schlossplatz 1, 03253 Doberlug-Kirchhain

Berlin Hbf - Bf Doberlug-Kirchhain: **RE8**

Alternative Anfahrten:

▶ **RE7** bis Bf Calau und weiter

mit **RB43** bis Bf Doberlug-Kirchhain

▶ **RE4** bis Bf Falkenberg (Elster) und weiter

mit **RB43** bis Bf Doberlug-Kirchhain